

Elbe-Havel-Land

Redaktion:
Schulstraße 8, 39539 Havelberg; Tel.
03 93 87/7 68 20, Fax: 03 93 87/7 68 29
Service-Agentur:
Borowski Schreibwaren,
Fontanestraße 6, 39524 Schönhausen



Meldungen

Ostereiersuche in Neuermark-Lübars

Neuermark-Lübars (ifr) • Zur Eiersuche in Neuermark-Lübars sind am Ostersonnabend, 30. März, alle Kinder im Alter von bis zu 13 Jahren eingeladen. Los geht die Aktion um 17 Uhr auf dem Platz vorm Dorfgemeinschaftshaus, informierte Jürgen Bordel vom gastgebenden Kultur- und Heimatverein. Ob ein großes Osterfeuer entzündet wird, ist wegen des Wetters derzeit noch unklar, auf jeden Fall wird aber eine Feuerschale für Wärme sorgen. Bratwürste und Glühwein gibt es zum Aufwärmen, auch für die Kinder sind genug Getränke vorhanden.

Volleyballturnier wird vorgezogen

Schönhausen (ifr) • Das traditionelle Mix-Volleyballturnier des SV Preußen Schönhausen wird wegen des zeitgleich stattfindenden Elbdeichmarathons um eine Woche vorgezogen. Es findet nunmehr bereits am Sonnabend, 7. April, ab 10 Uhr in der Sporthalle der Grundschule statt, informierte Preußen-Vorsitzender Steffen Braunschweig. Anmeldungen sind ab sofort bei Carmen Bärmann möglich. In jedem Team muss sich mindestens eine Frau befinden. Die Versorgung beim Turnier ist gesichert; auch interessierte Zuschauer sind gern gesehen.

Vernissage im Sandauer Kirchturnm

Sandau (ifr) • „Die Vermesser am Fluss“ ist das Thema einer interessanten Ausstellung, welche am 5. April um 15 Uhr im Sandauer Kirchturnm vom Förderverein eröffnet wird. Zusammengestellt wurde sie vom Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg. Erstmals mit vertreten ist das Landesamt aus Sachsen-Anhalt, es zeigt zehn Tafeln mit regionalen historischen Ansichten - beispielsweise Luftaufnahmen. Ausführlicheres folgt in einer der nächsten Ausgaben.

Leute, Leute



Merlin Günzel gehörte beim Osterbasar des Fördervereins der Kirche in Sandau zu den vielen jungen Bastlern. Unter Anleitung von Inge Schulze und Elfi Reim (nicht auf dem Foto) hatte er im Pfarrhaus einen Osterkranz gebastelt. Auch Fensterbilder oder Untersetzer aus Papier und Pappe entstanden hier, vielen Kindern halfen auch ihre Muttis beim Basteln. (ifr)



Im Büro des Pfarrhauses hatte Gudrun Frank (links) ihren Stand mit kleinen Geschenken eingerichtet.



Rege angenommen wurde das Bastelangebot für die Kinder. Elfi Reim und Inge Schulze standen den jungen Bastlern helfend zur Seite.
Fotos: Ingo Freiherst

Gäste besteigen Turm bis hoch unters Dach

Osterbasar in Sandau wurde aufgrund der kalten Witterung von der Kirche ins Pfarrhaus verlegt

Auch wenn der Sandauer Kirchturnm äußerlich fast fertig ist, sind weiterhin Spenden für die folgenden Bauabschnitte nötig. Um an solche zu gelangen, fand jetzt der Osterbasar statt.

Von Ingo Freiherst
Sandau • Teilweise von weiter waren die Interessenten angeeignet, welche hoch oben vom Kirchturn einen Blick auf Sandau und die Elbaue werfen wollten. Vereinsvorsitzender Wolfgang Hellwig berichtete im Nachhinein von Gästen aus Genthin, Stendal, Tangermünde und Bismark. Insgesamt nutzten etwa 60 rüstige Gäste die Gelegenheit, unter seiner Führung das Bauwerk bis hoch unter Dach zu erkunden. Lange aushalten ließ es sich bei dem scharfen Wind dort oben allerdings nicht.

Bei der Gelegenheit erfuhren die Turmbesucher auch gleich

Neuigkeiten zum Bau und den Planungen: So soll bereits heute - wenn der Wind dies zulässt - die Bekrönung auf das Dach aufgebracht werden, bestehend aus Schaft, Kugel und einem drei Meter hohem Kreuz. Extra dazu war ein Streifen im Dach noch nicht eingedeckt worden. Nach Ostern sollen der Kran und die obere Etage der Rüstung abgebaut werden, damit der Windkasten unterm Dach angebracht werden kann. Der Rest in der Eingangshalle ist auch noch zu pflastern, die Wände in der neu entstandenen Wirtschaftsebene sind anzuputzen.

Am 30. Juni, wenn laut Bauablaufplanung die beiden aktuellen Bauabschnitte abgeschlossen sein sollen, werden insgesamt etwa 1,6 Millionen Euro in den Turmbau geflossen sein. Zur kompletten Fertigstellung sei eine weitere halbe Million Euro vonnöten, hatte Wolfgang Hellwig auf der Sitzung des Vereins informiert.



Vereinsvorsitzender Wolfgang Hellwig (Mitte) führte die Besucher durch die Turmbaustelle, hier in der Glockenetape.

Wegen der kühlen Witterung war der Osterbasar kurzfristig von der Kirche ins Pfarrhaus verlegt worden, hier ließ es sich im Gegensatz zum eisigen Kirchturn gut aushalten. Mit Kaffee, diversen Sorten Kuchen und Torten, belegten Schnitten und Glühwein war bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Im Obergeschoss hatten Elfi Reim und Inge Schulze diverse östliche Bastelmaterialien für die Kinder vorbereitet, diese durften hier Untersetzer, Osterkränze oder Fensterbilder aus Papier und Pappe anfertigen. Auch viele Muttis halfen ihren Jüngsten beim Basteln.

Im Pfarrbüro waren zwei Stände eingerichtet worden,

hier verkauften Gudrun Frank und Melitta Ott liebevoll verpackte Kuchen in Lamm-, Ei- und Hasenform. Wer wollte, konnte auch kleine Geschenke zum bevorstehenden Fest oder gefärbte Eier kaufen - letztere waren dem Verein gespendet worden. Verpackt worden war alles von zehn Frauen am Donnerstagnabend, tags darauf waren die Räume noch entsprechend dekoriert worden.

„Insgesamt waren trotz des winterlichen Wetters wohl über 200 Gäste bei unserem Osterbasar erschienen“, freute sich Mitorganisatorin Sigrid Hellwig im Nachhinein. Auch mit dem Spendenaufkommen zeigte sie sich zufrieden.

Dem Wetter zum Opfer gefallen war die Pflanzenbörse, sie soll eventuell am 5. Mai zum Elberadeltag nachgeholt werden. Die nächste große Aktion des rührigen Vereins ist bereits am 5. April, dann wird im Kirchturn das sehenswerte Ausstellungs-„Vermesser am Fluss“ eröffnet.

Meldungen

Frühlingsfzlkurs im Grünen Haus

Kamern (ifr) • Ein Frühlingsfzlkurs findet am Freitag, 5. April, von 16 bis 20 Uhr im Grünen Haus in Kamern statt. Transparente Lichtobjekte werden mit besonderen Wollsorten in verschiedenen Größen geflzt. Anschließend werden die Objekte mit Säurefarbstoffen individuell gefärbt. Der Kurs unter Leitung von Stefanie Wischer vermittelt Wissen über transparente und gleichzeitig feste Filze sowie über die Anwendung von Färbetechniken. ● Anmeldungen bitte unter (03 93 82) 4 19 35.

Osterfeuer in Kletzt fällt ersatzlos aus

Kletzt (ifr) • Das Osterfeuer in Kletzt - es sollte am Gründonnerstag auf dem Festplatz entzündet werden - fällt wegen der winterlichen Witterung aus. Ortswehrleiter Frank Ulrich informierte auf Nachfrage darüber. Nächste Aktion des Fördervereins der Wehr ist somit das Maifeuer.

Freizeitkegler zum Turnier willkommen

Fischbeck (ans) • Der Kegelsportverein Fischbeck lädt am Sonnabend, 13. April, zum 2. Pokalkegeln für Freizeitmännschaften ein. Teilnahmeberechtigt sind alle jene, die nicht in Kegelnvereinen organisiert sind, teilt Vereinsvorsitzende Petra Lobitz mit. Eine Mannschaft besteht aus vier Freizeitkeglern, entweder getrennt nach weiblich/männlich oder auch gemischt. Der Austragungsmodus wird bekannt gegeben, wenn klar ist, wie viele Teams mitmachen. Start wird am Vormittag sein. Auf den Sieger wartet der Bürgermeisterpokal. ● Anmeldungen bitte bis 31. März unter (03 93 23) 3 85 92.

Österliche Staffel mit acht Mannschaften in Sandau

Grundschüler waren in der Turnhalle sportlich gefordert / Anschließend ging es auf Suche

Sandau (ifr) • Seit nunmehr drei Jahren lädt das Kollegium der Sandauer Grundschule am letzten Schultag vor den Osterferien alle Klassen zur sportlichen Osterstaffel in die Turnhalle. Es wurden acht gemischte Mannschaften gebildet, so dass im Team jede Altersstufe vertreten war. Eröffnet wurde die Aktion mit Liedern und einer Erwärmung. Teils recht spannend ging es dann bei den Staffelspielen zu, wobei mit Eiern gefüllte Osterkörbe oder -eimer über Bänke oder durch Slalomstangen hindurch auf diverse Arten transportiert werden mussten.

Danach begab sich die 3. und die 4. Klasse noch auf Eiersuche, die Körbchen für die Drittklässler waren von den Eltern in der Kirche versteckt worden.



Hoch her ging es bei den Staffelspielen in der Sandauer Turnhalle.

Foto: Ingo Freiherst

Sprechtag für sozial Benachteiligte

Am 16. April im Sitzungssaal des Schönhauser Bürgerzentrums

Schönhausen (ifr) • Am 16. April halten die Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragte des Landkreises Stendal, Birgit Hartmann, sowie die Beauftragte des Jobcenters Stendal für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Katrin Schmälensberger-Laukert, in der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land einen Sprechtag ab. In der Zeit von 10 bis 13 Uhr können sich Interessenten bei diesen Ansprechpartnerinnen im Sitzungssaal des Bürgerzentrums Schönhausen in der Bis-

markstraße 12 melden. Bereits in den vergangenen Jahren fand in den Verbands- und Einheitsgemeinden ein Sprechtag vor Ort für Menschen mit Migrationshintergrund oder Behinderungen, für arbeitslose Alleinerziehende und Berufsrückkehrende aus Erziehungs- und Pflegezeiten aus dem Bereich der Grundversicherung SGB II statt. Die Beratungsangebote haben vorrangig das Ziel, unnötige Wege zu vermeiden und zur schnelleren Lösung von Pro-

blemen vor Ort beizutragen. So wird zum Beispiel über Integrationsangebote im Landkreis Stendal informiert. Es können Formulare zur Beantragung von Schwerbehindertenausweisen ausgegeben werden und Interessenten können Informationen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zu Beschäftigungsmöglichkeiten in der Region erhalten. ● Die beiden Beraterinnen sind vorab unter den Telefonnummern (0 39 31) 60 70 41 und (0 39 31) 64 03 63 zu erreichen.

Meldung

Osterfeuer in Schönfeld fällt aus

Schönfeld (ifr) • Der Winter hat die Elb-Havel-Region weiterhin fest in seinem eisigen Griff, weshalb die Organisatoren von der Schönfelder Feuerwehr ihr für Sonnabend (30. März) geplantes Osterfeuer absagen müssen. Das teilte Ortswehrleiter Tobias Mahnitz gestern mit. Die nächste Aktion der Wehr ist das Aufstellen des Maibaumes am 30. April - dann wird traditionell auch das Dorffest stattfinden.